



## Musterbrief Flugverspätung Entschädigung

Der untenstehende Musterbrief dient dazu, nach einer Flugverspätung, einem Flugausfall oder bei Überbuchung eine Entschädigung („Ausgleichszahlung“) von der Fluggesellschaft zu fordern. Die EU-Fluggastrechteverordnung 261/2004 sieht für solche Fälle pauschale Entschädigungen vor. Die Höhe dieser Ausgleichszahlung hängt von der geflogenen Strecke ab. Das Portal Flugrecht.de bietet eine Liste von [aktuellen Flugverspätungen](#) an.

Beim Ausfüllen des Musterbriefs ist zu beachten, dass die Entschädigung immer von der durchführenden Fluggesellschaft eingefordert werden muss. Das gilt auch dann, wenn das Ticket im Rahmen eines Code-Sharing bei einer anderen Airline gebucht wurde.

Weitere Informationen zu Fluggastrechten finden sich auf unserer Seite zum Thema [Fluggastrechte in der EU](#). Wer sich nicht selbst mit der Fluggesellschaft auseinandersetzen möchte, kann bei einer Flugverspätung auch den Service von [Flugrecht.de](#) nutzen – und das ohne Kostenrisiko.

Auf unserer Seite bieten wir auch zu anderen Themen eine [Sammlung an Musterbriefen](#) an.

### Über RECHTECHECK

[Rechtecheck.de](#) ist die digitale Schnittstelle zwischen hilfeschuchenden Verbrauchern und engagierten Rechtsanwälten. Wir vermitteln Ihnen im Fall der Fälle einen erfahrenen Spezialisten, der Sie berät und Ihre Rechte für Sie durchsetzt. In vielen Fällen inklusive kostenloser Erstberatung. Obendrein informieren wir regelmäßig, umfangreich und verständlich über die wichtigsten Verbraucherrechts-Themen. Hinter Rechtecheck steht das Team von Flugrecht.de mit der Erfahrung aus über 100.000 Verbraucherrechtsfällen seit 2011.

### Haftungsausschluss

Alle zur Verfügung gestellten Formulare und Mustertexte sind unbedingt auf den Einzelfall hin anzupassen. Bei der Erstellung haben wir uns große Mühe gegeben. Trotz alledem können wir **keinerlei Haftung** dafür übernehmen, dass das jeweilige Dokument für den von Ihnen angedachten Anwendungsbereich geeignet ist.

**Entschädigung auf Grundlage der EU-Verordnung Nr. 261/2004**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe folgenden Flug bei Ihnen gebucht:

**Flugnummer:** \_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_

**Flughafen Abflug:** \_\_\_\_\_

**über:** \_\_\_\_\_

**Flughafen Ziel:** \_\_\_\_\_

**Fluggast/ Fluggäste: (*namentlich nennen*)** \_\_\_\_\_

**Der Flug**

- hatte \_\_\_\_\_ Stunden Verspätung.
- ist ausgefallen.
- war überbucht und mir (uns) wurde das Boarding verweigert.

Gemäß der oben genannten Verordnung stehen mir folgende Zahlungen zu:

**Ausgleichsleistung (Art. 6,7 EG-Verordnung Nr. 261/2004)**

- |   |          |
|---|----------|
| <input type="checkbox"/> Flugstrecke: 1.500 km oder weniger   | 250 Euro |
| <input type="checkbox"/> Alle EU-Flugstrecken über 1.500 km oder<br>andere Flugstrecke zwischen 1.500 km und 3.500 km | 400 Euro |
| <input type="checkbox"/> Flugstrecken über EU-Grenzen hinaus: über 3.500 km   | 600 Euro |

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro bis zum  
\_\_\_\_\_ auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift